



Abs.: AYUDA e.V. Auf der Clemensbitze 19. 26; 53225 Bonn

Einnahmen 2014 - gesamt:	71.801 €
darunter:	
Einzelspenden / Gruppenspenden (Jubiläen, Geburtstage, Schulfeiern, Nachlässe u. a.)	43.489 €
Beiträge Fördermitglieder:	15.110 €
Ayuda Schweiz	10.000 €
Zinsen / Erstattung vom Finanzamt	1.469 €
Spenden -Verzicht auf Erstattg. von Auslagen:	1.733 €
Übertrag aus 2013:	172.344 €
darunter:	
Übertrag Vermögensstock aus 2013: (Testamentsspende)	136.220 €
Übertrag Rückstellungen aus 2013 (zur direkten Verwendung):	36.124 €

Höhe der Unterstützung für Projekte in Argentinien und Paraguay, darunter:	60.719 €
Freiwillige Südamerika	608 €
Hogar Sta. Teresita Posadas	7.478 €
Kinderhort Changuito Dios Salta	14.883 €
Ayuda e.V. Personal (Victor Tissera)	4.400 €
Mütterzentrum Casa Camilo Catamarca	5.037 €
La Matanza/B.A., Sozialarbeit/Stipendiaten	10.497 €
Förderschule in Hurlingham/B. A.	1.103 €
Sonderschule in Lanús/B. A.	932 €
Guaraní-Projekt in El Bananal	2.310 €
Schreinereiprojekt in El Talar/Jujuy	2.941 €
Kinderhort ATAF/Tucumán	2.276 €
Guaraní-Schule in Kirito Huguá-i/Paraguay	6.520 €
Reisekosten Lateinamerika	1.733 €

Ausgaben in Deutschland:	3.773 €
darunter:	
Spendenaufrufe (Porto, Büromaterial)	1.908 €
Kommunikation (Homepage Telefon, Fax)	161 €
Bankgebühren	171 €
Verwaltung (u. a. Aktualisierung der Website)	1.594 €

## AYUDA-Jahresbericht 2014

Stand: 20. April 2015

Liebe Freunde von AYUDA e.V.

Auch im Jahr 2014 konnten durch Ihre und Eure zahlreichen Spenden aus Deutschland und aus der Schweiz viele benachteiligte Mädchen und Jungen in Argentinien und Paraguay unterstützt werden.

Insgesamt elf Projekte mit insgesamt 650 Heranwachsenden erhielten eine finanzielle Unterstützung. AYUDA e.V. finanzierte

- neue Infrastruktur (u.a. Bau eines neuen Schulraums, Brandschutz-Maßnahmen, mehrere Geräte und Ausbildungs-Maschinen),
- Stipendien, um eine Ausbildung zu ermöglichen oder zu verbessern,
- Honorare für Fachkräfte und Aushilfen, die sich um die Kinder und Jugendlichen kümmern sowie
- für 3 junge Freiwillige aus Deutschland die Kosten vor Ort für ihre mehrmonatigen Einsätze in 3 Projekten.

**Das Mädchenheim Santa Teresita in Posadas** im Nordosten Argentiniens ist nach wie vor ein zentrales Projekt. Hier übernahm AYUDA e.V. in 2014 – wie seit vielen Jahren – Honorare für Nachhilfelehrerinnen, Psychologinnen, eine Kinderärztin, eine Psychopädagogin und eine Sozialarbeiterin. Außerdem war die 19-jährige Pia Sommer von Februar bis August 2014 als Freiwillige in dem Projekt und bot dort Blockflöten- und Tanzunterricht für Klein und Groß an. **65 Mädchen**

In der Provinz Buenos Aires wurden 2014 vier Projekte unterstützt: **Im Sozialarbeit-Projekt in La Matanza**, wo Kinder und Jugendliche Schul-Nachhilfe im Gemeindezentrum erhalten, ermöglicht AYUDA e.V. seit 2004 Angebote. In 2014 zahlte AYUDA e.V. das Honorar für Nachhilfelehrer, eine Psychologin, einen Dozenten „Werken und Ökologie“, für einen Theaterworkshop, für Computerlehrer sowie für Hockey- und einen Fußball-



Trainer. Für die Fahrt zu Turnieren trägt AYUDA e.V. teilweise auch Fahrtkosten, damit die Kinder an Wettkämpfen in und mit anderen Stadtvierteln teilnehmen können.

*140 Kinder und Jugendliche*

**Das Stipendiaten-Projekt in La Matanza** wurde in 2014 ebenfalls fortgesetzt. AYUDA e.V. unterstützte 2014 sechs Jugendliche mit Geldern für Busfahrten und Lehrmaterialien: eine Jurastudentin, eine Sozialarbeitsstudentin, eine Studentin Grundschullehramt, zwei Abiturienten und einen Jugendlichen, der eine Ausbildung zum Mechatroniker absolvierte. Wir freuen uns besonders und sind stolz, dass Erika B. (Jurastudium) und Rodrigo B. (Fachschule für Mechatroniker, Foto: 1. von links) im Dezember 2014 ihre Ausbildungen erfolgreich beendet haben und jetzt als qualifizierte Fachkräfte in das Berufsleben einsteigen können.

*6 Stipendiaten*

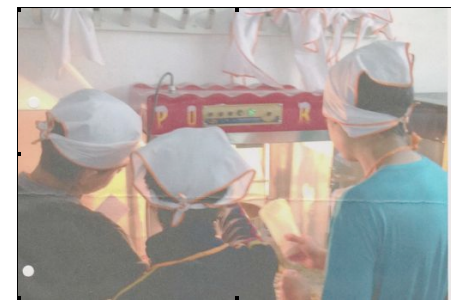


**In der Förderschule in Lanús**, die seit 2001 von AYUDA e.V. unterstützt wird, zahlte AYUDA e.V. in 2014 einen Beamer mit Leinwand (zur Projektion von Tanz- und Theateraufführungen der Schule sowie von didaktischen Filmen) und eine Gitarre, zu der die Schüler jeden Morgen singen.

*69 Schüler*

Erstmals wurde die **Sonderschule „Ángel de la Guarda“ in Hurlingham** in 2014 gefördert, zu der Schwester Magdalena Sofia, die ehemalige Leiterin der Förderschule in Lanús den Kontakt vermittelte. Es wurde eine Popcorn- und eine Schreineremaschine gekauft, an der die Schüler arbeiten. Das Popcorn wird in den umliegenden Schulen verkauft. Für drei Monate war Dominik Ley aus Köln dort als Freiwilliger tätig und hat in den Werkstätten geholfen.

*100 Schüler in der ganzen Schule*



Auch im Nordwesten Argentiniens ist AYUDA e.V. weiterhin aktiv: **Im Kinderhort Changuito Dios in Salta**, im Nordwesten Argentiniens, finanziert AYUDA e.V. 2014 weiterhin die Honorare für die BetreuerInnen sowie Köchinnen, Reinigungskräfte und eine Bibliothekarin. Hier werden bis zu 100 Mädchen und Jungen betreut. Wegen Vorgaben zum Brandschutz waren im Hort 2014 größere Renovierungsarbeiten notwendig; AYUDA e.V. finanzierte einen Teil davon, weitere Arbeiten wurden erfreulicherweise durch Sponsoren und Kooperationspartner vor Ort finanziert und durchgeführt. Einige Renovierungsarbeiten stehen noch aus.

*94 Kinder*



**Im Mütterzentrum Casa Camilo** in Catamarca finanzierte AYUDA e.V. ebenfalls Honorare - für zwei Kindergärtnerinnen, welche die Babys betreuen, damit die Mütter Zeit für sich haben und die Schulausbildung beenden können, für eine Sozialarbeiterin, eine Psychologin, eine Lehrerin und zwei Lehrausbilder, welche die jungen Frauen im Kochen und Backen unterrichten und ihnen hygienische Standards und ökonomisches Einkäufen beibringen. Außerdem bezahlte AYUDA e. V. didaktisches Material und die Fahrtkosten zum Mütterzentrum und zur Schule.

*21 Beneficiarios*



**Im Kinderhort ATAF in Tucumán** hat AYUDA e.V. im Jahr 2014 Honorare für zwei pädagogische Mitarbeiter übernommen.

*60 Kinder und Jugendliche*

Auch in den beiden Guaraní-Gemeinden im Nordwesten Argentiniens wurden die Jugendlichen weiter gefördert:

**In El Bananal** ermöglichte AYUDA e.V. weiterhin die Schulnachhilfe und den Unterricht durch Finanzierung von Honoraren und didaktischem Material.

*45 Kinder und Jugendliche*



**In El Talar** wurde die Schreinerei-Ausbildung für Mädchen und Jungen fortgesetzt (AYUDA e.V. zahlte Honorare für zwei Schreiner-Ausbilder und eine neue Schreinerei-Maschine). Sechs Wochen lebte und arbeitete der Student Mathias Schäfer aus Köln als Freiwilliger durch Vermittlung von AYUDA e.V. in El Talar mit.

*45 Kinder und Jugendliche*

**Auch in Paraguay wurde eine Guaraní-Gemeinschaft** unterstützt. Die Schule in Kirito Huguafí, die 2010-2011 mit Mitteln von AYUDA e.V. gebaut wurde, wurde nun um ein drittes Klassenzimmer für die Vorschulkinder erweitert. Wie auch bei den anderen Räumen arbeiteten die Dorfbewohner beim Bau mit. AYUDA-Schweiz finanzierte die Baumaterialien sowie die Honorare für den Architekten und die Schreiner.

*50 Kinder und Jugendliche*

Wir sind froh, dass wir die Mädchen und Jungen in Argentinien und Paraguay so kontinuierlich unterstützen und unseren Kooperationspartnern entscheidend helfen können. Dies ist nur möglich durch die große Unterstützung unserer Freunde und Förderer hier in Deutschland und in der Schweiz!

### Herzlichen Dank...

- ... für die vielen Spenden (seien es kleine und große).
- ... an jeden Spender und an unsere Fördermitglieder.
- ... an die Menschen, die anlässlich ihres Geburtstages oder eines Basars an AYUDA e.V. gedacht haben.
- ... an die Familien, die in persönlich schweren Situationen auch im Rahmen von Kondolenzen im Gedenken an Ihre Lieben AYUDA e.V. mit Spenden bedacht haben.
- ... an die Schulen und Kirchengemeinden, die für die Heranwachsenden in Südamerika gearbeitet und gesammelt haben.
- ... an die Freiwilligen, die in Argentinien in den Projekten mitgearbeitet haben und nun anderen von den Kindern und von ihren Erfahrungen berichten.
- ... an alle, die uns unterstützen, indem sie von AYUDA e. V. erzählen.
- ... für alle Rückmeldungen und Anregungen zu unserer neu gestalteten Internetseite [www.ayuda.de](http://www.ayuda.de), in die das AYUDA-Team im vergangenen Jahr viele Stunden investiert hat.

Es ist wunderbar, dass immer wieder neue Personen zu AYUDA e.V. stoßen und sich in Deutschland engagieren, sei es bei der Pflege der Internetseite, der Spenderbetreuung, der Abrechnung, dem Kontakt zu Freiwilligen und der Kommunikation mit den Projekten. Ein herzliches Willkommen an die neuen aktiven AYUDA-Mitglieder! Unser besonderer Dank geht an Sabrina Locuratolo, die seit 2014 die Freiwilligen betreut und an Michelle Neuhaus, die in 2014 den Anschluss an die "Initiative Transparente Zivilgesellschaft" angeregt und in die Wege geleitet hat. 1000 Dank aussprechen möchten wir in diesem Zusammenhang Kati Markert, die als Freiwilligenbetreuerin aus AYUDA e.V. ausscheidet, aber AYUDA weiterhin verbunden bleibt. Ihr die besten Wünsche!



Da die Vereinsführung 2013 für eine Dauer von zwei Jahren gewählt wurde ist diese 2014 unverändert: 1. Vorsitzende: Dr. Marina Sikora, 2. Vorsitzender: Markus Blöse, Kassenwart: Ulf Beyen, Schriftführer: Klaas Macha.